

Überwältigend und unvergesslich

MK Steinach in der Music-City-USA und im „Wilden Westen“

STEINACH – Rund 55 Stunden auf Flughäfen und in sieben verschiedenen Fliegern, 1.800 Kilometer mit Sack und Pack in Vans durch den Wilden Westen der USA, fünfmal Wechsel der Unterkünfte, tagelang 40 Grad im Schatten, sieben musikalische Auftritte bei teils völlig unterschiedlichen Locations und Anlässen, und das in gerade einmal gut zwei Wochen. Klingt anstrengend, was es auch war. Aber es bleiben überwältigende und unvergessliche Eindrücke.

1. Die Sehenswürdigkeiten – u.a. die Music-City-USA Nashville, Tennessee - Weltstadt der Country- und Folk-Music, die Schauplätze des Civil War (in dieser Region mindestens so präsent wie in Tirol das Jahr 1809), der wilde Westen Wyomings und Montanas, ein Indianer-Pow-Wow, der Yellowstone-Nationalpark, das



Die Steinacher Musikanten im Museum of the West-Lander, wy, usa

FOTO: BRUNO KRÖLL

„Kitzbühel der USA“ Jackson-Hole und unendlich viel und verschiedene Landschaft. 2. Unsere Auftritte – vom Westernmuseum, im City-Park, bei einer Garden-Party, bei Kirchenkonzerten bis hin zur Mitwirkung im Gottesdienst. Über 400 Jahre europäische Musikgeschichte von Eccard über Schubert, Strauß bis zu Martin Scharnagl waren gefragt und mit Sepp Wetzinger ein Kapellmeister, Komponist und Arrangeur, der uns perfekt auf jede noch so unterschiedliche Situation einstellte und zu jedem Anlass das perfekte Programm prä-

sentierte. Die Ernte war erfüllende Begeisterung bei Publikum, Musikanten und Musikantinnen. 3. Die Gastfreundschaft – selbst wer mit gemischten Gefühlen ins Land kam, wurde von Beginn bis zum Ende von einer einfach unglaublichen Großzügigkeit, überwältigenden Gastfreundschaft und ansteckenden Freundlichkeit der Vertreter von Musikbrücken und der gastgebenden Kirchengemeinden überzeugt.

4. Die Kameradschaft – zwei Wochen einander immer auf der Pelle könnte auch gefährlich sein. Uns hat es zusammen geschweißt wie kaum etwas zuvor, es war am Ende einfach nur mehr emotional und einzigartig im besten Sinne des Wortes! ♪

Raimund Eller

BigBand Innsbruck unter der musikalischen Leitung von Thoms Rams! **20 JAHR**

Jubiläumskonzert
STREET LIFE

20. Oktober 2017
20 Uhr FoRum
Saal 1 | Rathausplatz 1 | 6063 Rum

Eintritt VVK € 28,- über oclickref.com Abendkasse € 32,-

Special guest: Startrumpeter Ingolf Burkhardt

HORMANN Türen • Türen • Zargen • Antriebe
BP Bau Baustoffe
Bezirksblätter
INNSBRUCK
CANAL&CO BAUWAREN - HALL
US Mobiltelefon Wipptal
Gebildet von **INNOVATION** Das Beste für jeden Bau **MD**

20 Jahre BIG BAND Innsbruck ... und kein bisschen leise!

Seit über 20 Jahren bereichert die BIG BAND Innsbruck bereits die Tiroler Musikwelt und anlässlich dieses Jubiläums erwartet nun alle Freunde des klassischen Big-Band-Sounds eine tolle Überraschung!

Dazu der musikalische Leiter Thomas Rams! „Das muss gefeiert werden - ein musikalisches Geschenk an all unsere Fans am Freitag, 20.10.2017 um 20 Uhr im Veranstaltungszentrum „FoRum“ (Rathausplatz 1 in 6063 Rum)! Karten bei öticket erhältlich!

Unter dem Motto: „StreetLife“ freut sich die BIG BAND Innsbruck, gemeinsam mit Stargast Ingolf Burkhardt (als Mitglied der NDR Big Band und „Jazul“ gehört er zu den Besten seines Faches), Hits von Joe Sample und den Crusaders (Streetlife; One Day I'll fly away usw.) in bemerkenswerten Swing - und Funky-Grooves für Sie zum Besten zu geben! Weiters werden bekannte Songs von Diane Schuur, Frank Sinatra und Count Basie mit weiteren musikalischen Gästen im typischen Big-Band-Sound zu hören sein.“

Darüberhinaus wird Ingolf Burkhardt - einen Tag nach dem Konzert, also am Samstag, 21.10.2017 einen Jazz-Trompetenworkshop für alle Hobby- sowie Profi-Trompeter/innen in der Musikschule Innsbruck geben! Anmeldungen für das Seminar unter thomas.ramsl@gmx.at